

Rhythmisierungsprozesse der Metall-Rezeptur

SEISS – Aufbau? und Entstör?Elemente ^[1] (*Download als PDF; 490kB*)

Die Metallverhältnisse in der Rezeptur werden durch die rhythmisierenden Bewegungen der Inversina, des Taumelmischers – wie er vielfältig für das Mischen von Arzneimittel eingesetzt wird – allmählich von luziferischen wie auch ahrimanischen Triebhaftigkeiten befreit. Denn diese Bewegungen setzen sich in der ätherischen Welt fort, nachdem diese Bewegungen einmal „angeschoben“ und angefangen wurden. Sie bleiben dort fortbestehen, solange die Rezeptur, das Medikament, aufrechterhalten wird. Dies ist der Hintergrund hinter allen Rhythmisierungsprozessen, die immer wesentlich für die Aufbereitung der Substanzen sind.

Selbstverständlich soll man die Produkte nicht mit Rhythmisierungsprozesse überladen, da diese dann drohen gegeneinander zu wirken. Angaben hierüber können nur Schauende oder Hellfühlende machen.

» zurück zu **SEISS – Aufbau? und Entstör?Elemente** ^[2]

Quell-URL: <https://www.fhab.de/rhythmisierungsprozesse-der-metall-rezeptur>

Links:

[1] <http://www.fhab.de/files/SEISS-Aufbau-und-Entstoer-Elemente.pdf>

[2] <http://www.fhab.de/seiss-aufbau-und-entstoer-elemente>